

Rückruf von Viracept
Empfehlungen für Patienten

RÜCKRUF VON VIRACEPT
Wichtige Informationen für Patienten

Zusammenfassung

Roche ruft mit sofortiger Wirkung sämtliche Chargen von Viracept Tabletten und Pulver von Märkten ausserhalb der USA, Kanada und Japan zurück. Der Grund dafür ist, dass bei einigen dieser Darreichungsformen über eine Verunreinigung berichtet wurde. Patienten werden deshalb gebeten, sich umgehend bei ihrem Arzt zu melden, um eine alternative Therapie einzuleiten.

Sofortige Massnahmen

1. Kontaktieren Sie umgehend Ihren Arzt. Besprechen Sie mit ihm das weitere Vorgehen in Bezug auf den Abbruch der Behandlung mit Viracept sowie die Umstellung auf eine alternative Therapie.
2. Es ist äusserst wichtig, dass Sie Ihren Arzt sofort erreichen, um nicht länger als nötig mit Viracept behandelt zu werden.
3. Wir empfehlen Ihnen, Viracept sowie alle anderen HIV-Medikamente so lange weiter zu nehmen, bis Ihr Arzt Sie beraten hat.
4. Bitte übergeben Sie sämtliche Viracept Packungen, die noch in Ihrem Besitz sind, Ihrem Arzt oder Apotheker.

Unser Hauptanliegen ist es sicherzustellen, dass niemand durch die Einnahme von Viracept zu Schaden kommt. Aus diesem Grund haben wir beschlossen, sämtliche Chargen von Tabletten und Pulver sofort vom Markt zurückzurufen.

Wir bedauern es sehr, wenn wir Ihnen mit diesem Rückruf Umstände bereiten. Roche wird sich aber voll und ganz für einen reibungslosen Rückzug einsetzen und Massnahmen treffen, um Viracept so schnell wie möglich wieder zur Verfügung zu stellen.

Freundliche Grüsse

F. Hoffmann-La Roche AG